

# Referenz-Projekt

## **Salamander Industrie-Produkte GmbH**

Der Spezialist unter den Systemgebern für hochenergiesparende Fenster- und Türsysteme aus Kunststoff optimiert seine Intralogistik-Prozesse durch eine umfassende IoT-Lösung.

**SALAMANDER**  
INDUSTRIE#PRODUKTE



Holger Hoferichter, IT-Anwendungsbetreuer  
& Gerhard Strodel, Leiter strategische Logistik  
und Lagerleitstand

### **Das Ziel**

Reibungslose und transparente Logistik- und Kommissionier-Prozesse.

### **Die Lösung**

Handheld PCs und Stapler-Terminals sowie ein Mobile-Device-Management (MDM), das einwandfrei mit dem vorhandenen WLAN-Netzwerk kommuniziert.

### **Technische Details**

- 20 Datalogic Handheld PCs (Falcon X3+)
- 3 DLOG Fahrzeugterminals (DLT-V8312)
- Management Software Wavelink Avalanche
- Cisco Wireless LAN

### **Der Nutzen**

- Steigerung der Effektivität bei Logistik- und Kommissionier-Prozessen
- Reduzierung von Scanner-/Terminal-Ausfällen
- Erhöhte Transparenz der Logistik-/Intralogistikvorgänge
- Einfaches Management der Hardware
- Senkung der Logistikkosten
- Steigerung der Produktivität



## **Prozessoptimierung in der Intralogistik – dank einem ausgeklügelten IoT-Konzept**

■ Optimale Material- und Warenflüsse innerhalb der Salamander Industrie-Produkte GmbH am Stammsitz Türkheim erforderten eine Hardware, die fehlerfrei mit dem Unternehmensnetzwerk kommuniziert. SCALTEL installierte daher Handscanner und Staplerterminals, die einen problemlosen Austausch mit dem Verwaltungssystem über das vorhandene WLAN-Netzwerk ermöglicht.

Die Salamander Industrie-Produkte GmbH ([www.sip-windows.com](http://www.sip-windows.com)) befindet sich mehrheitlich in Familienbesitz und hat seinen Stammsitz in Türkheim/Unterallgäu. Das Unternehmen gehört zu den führenden europäischen Systemgebern für hochenergiesparende Fenster- und Türsysteme aus Kunststoff.

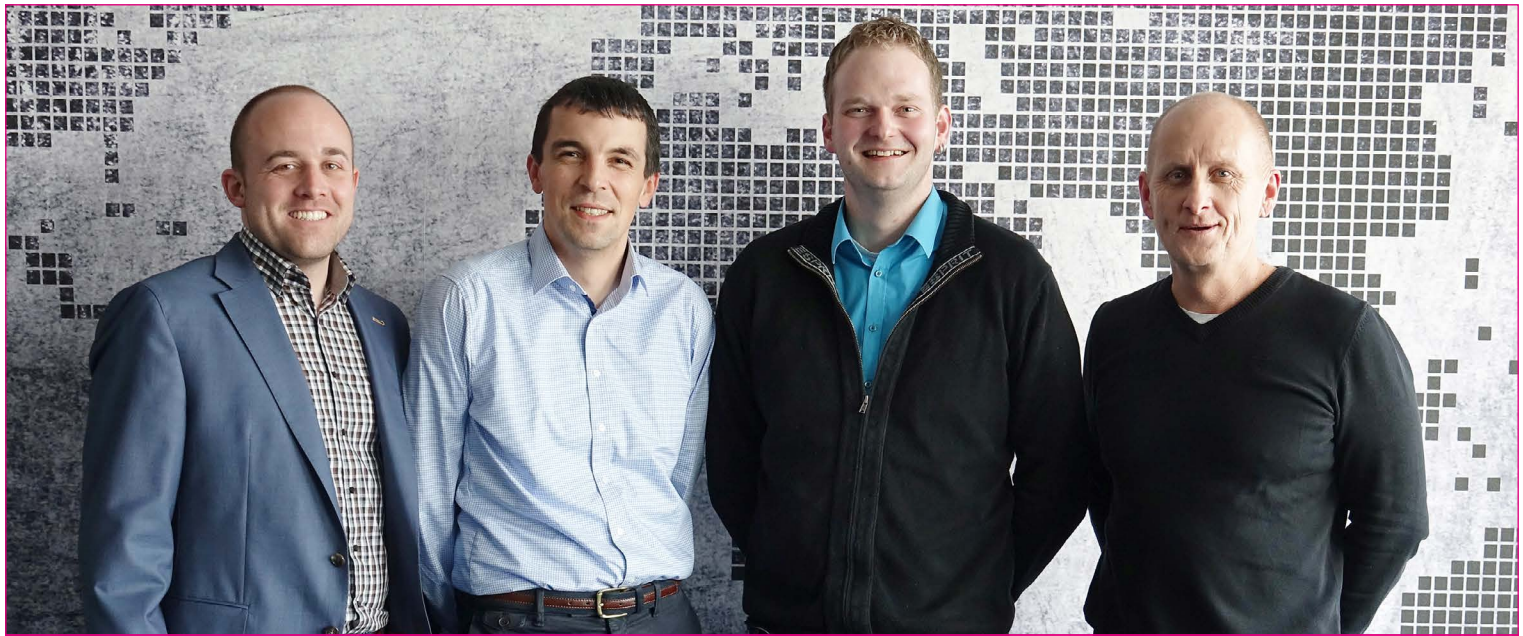
Als zuverlässiger Partner der Fensterbauer setzt Salamander mit Qualität, hoher Lieferfähigkeit, kompetentem Service und einem leistungsfähigen Produktprogramm am Bedarf seiner Kunden an. Weltweit beschäftigt Salamander insgesamt rund 1.300 Mitarbeiter, davon 57 Auszubildende an

mehreren Standorten und vertreibt seine Profilsysteme in über 70 Ländern der Welt.

## **Problemstellung – Zahlreiche Störfälle im Logistik- und Kommissionier-Bereich**

SCALTEL installierte in 2013 ein flächendeckendes WLAN-Netzwerk des Herstellers Cisco am Salamander-Stammsitz in Türkheim. Bei der Kommunikation der bisher eingesetzten Logistik-Hardware mit diesem Netz traten in den letzten Jahren immer wieder Probleme auf. Pro User verzeichnete die Salamander Industrie-Produkte GmbH um die 15 Störungen am Tag. Die Entstörung dieser Fälle kostete die Salamander-Mitarbeiter einen enormen zusätzlichen Arbeitsaufwand und hielt sie von ihren eigentlichen Aufgaben ab.

Mitte 2014 wandte sich das Familienunternehmen mit diesem Problem an die SCALTEL AG. „Da das WLAN-Projekt in 2013 einwandfrei umgesetzt wurde, vertrauten wir auch bei diesem Anliegen auf die Expertise der SCALTEL-Mitarbeiter“, so Gerhard Strodel, Leiter strategische Logistik und Lagerleitstand, Salamander Industrie-Produkte GmbH.



Von links: Markus Reisacher, Account Manager, SCALTEL AG, Robert Gallasch, IT-Architekt, SCALTEL AG, Gerhard Strodel, Leiter strategische Logistik und Lagerleitstand, Salamander Industrie-Produkte GmbH und Holger Hoferichter, IT-Anwendungsbetreuer, Salamander Industrie-Produkte GmbH.

## Problembewegung – Zukunftsfähige IoT-Lösung

Die SCALTEL-Mitarbeiter stellten fest, dass die bisherige Logistik-Hardware und -Software nicht zu hundert Prozent kompatibel mit dem Cisco WLAN war. Als Lösung für die häufigen Störfälle führten die SCALTEL-Techniker daher im Juli 2015 20 Handheld



Handscanner und Stapler-Terminal im Einsatz

PCs des Herstellers Datalogic und drei Staplerterminals von DLOG am Salamander-Stammsitz in Türkheim ein. Zusammen mit einer neuen Management-Software galten diese Komponenten als besonders kompatibel mit dem vorhandenen WLAN-Netzwerk. Warenbewegungen und Kommissionier-Vorgänge können dadurch in Echtzeit über das Verwaltungssystem nachverfolgt und kontrolliert werden. „Dieses Konzept brachte uns eine wesentliche Steigerung in der Prozesstransparenz. Unser größter Mehrwert lag aber darin, dass alle Lösungen aus einer Hand geliefert wurden. Das heißt, SCALTEL war für die Scanner, die Terminals als auch für das Wireless LAN zuständig. Im Falle von Problemen konnten wir uns immer direkt an die Service-Hotline der SCALTEL AG wenden. Hier erhielten wir immer eine zügige und kompetente Hilfe. Insbesondere profitieren wir auch von dem Reparaturen-Center für unsere Hardware-Komponenten“, erklärt Gerhard Strodel, Leiter strategische Logis-

tik und Lagerleitstand, Salamander Industrie-Produkte GmbH.

## Messbare Kostensenkungen

Dank der eingeführten Handheld PCs und Terminals konnten im Logistik-Bereich von Salamander wertvolle Ressourcen eingespart werden. Die Störfälle durch die Hardware wurden drastisch reduziert. Außerdem entfällt eine zeitaufwendige Installation. Das herstellerunabhängige Mobile-Device-Management führt zu einer deutlich vereinfachten Verwaltung der mobilen Endgeräte. Die Out-of-the-box-Lösung bietet eine schnelle Inbetriebnahme der Hardware. Darüber hinaus beschleunigt sich die Entstörung der WLAN-Geräte, da Administratoren die Möglichkeit haben sich zur Fernwartung remote auf die Geräte zu schalten.

Die eingesparte Zeit resultierte in messbaren Kostensenkungen. Allein im Kommissionier-Bereich hat sich die Salamander Industrie-Produkte GmbH im Jahr 2015 circa 20.000 Euro im Vergleich zum Vorjahr eingespart.



Wir sind glücklich, dass wir einen Service-Partner aus der Region gefunden haben, der uns maßgeschneiderte Komplettlösungen anbietet. Auch das Service-Angebot ist perfekt auf unsere Anforderungen zugeschnitten.



## Zukünftige Projekte

Aufgrund der deutlichen Kosteneinsparungen und Produktivitätssteigerung, plant Salamander die neuen Geräte als Standard



Salamander-Werk in Türkheim/Unterrallgäu

zu definieren und auf eine einheitliche Lösung zu setzen. Zusätzlich soll die Mobile-Device-Management-Software standortübergreifend eingesetzt werden. Auch hier vertrauen sie wieder auf die Unterstützung der SCALTEL AG.

## Begeisternde Partnerschaft

„Wir sind glücklich, dass wir einen Service-Partner aus der Region gefunden haben, der uns maßgeschneiderte Komplettlösungen anbietet. Auch das Service-Angebot ist perfekt auf unsere Anforderungen zugeschnitten“, lobt Hoferichter. Strodel ergänzt: „Die SCALTEL AG konnte uns – egal für welche Herausforderung – immer die perfekte Lösung anbieten. Vor allem begeisterte uns die Flexibilität bei der Angebotsgestaltung. Die Preisverhandlungen fanden immer auf einer partnerschaftlichen Ebene statt und wir fühlten uns als Kunde stets wertgeschätzt.“